

Bote vom Untersee und Rhein
Freitag, 08.09.2023

Einsatz für die Rechte von Kindern

**Im Zuge des Spendenlaufs der Volksschulgemeinde
der Region Diessenhofen ging ein Dankeschreiben ein**



Bei dem im Frühling von der VSGDH organisierten Spendenlauf konnten ganze 12988.50 Franken eingenommen und ans Kinderdorf Pestalozzi in Trogen AR überwiesen werden.

Im Frühling veranstaltete die Sekundarschule der Volksschulgemeinde der Region Diessenhofen (VSGDH) einen Thementag unter dem Motto: «Für friedliche Lösungen eintreten». Sekundarlehrkräfte und Religionslehrpersonen beider christlicher Konfessionen erarbeiteten friedenspolitisch spannende Lösungsansätze zusammen mit den Sekundarschülerinnen und -schülern, die in thematischen Workshops Zusammenarbeit und Fairness erprobten.

Erfolgreicher Sponsorenlauf

Die Schülerinnen und Schüler setzten dieses enorme schulische Engagement in Form eines Sponsorenlaufs im sozialen Sinne um. Die jungen Leute liefen klassenweise und gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern möglichst viele Runden auf dem Parcours. Durch diese sportliche Leistung warben sie Spendengelder ein in Höhe von sage und schreibe 12988.50 Franken, welche die Schule an das Projekt «Kinderrechte in der Schweiz» im Kinderdorf Pestalozzi in Trogen AR überwies. Dieser Spendenzweck war im Einvernehmen von Schule und Kirchen unter Federführung von Schulleiter Roland Dorer festgelegt worden.

Dankesbrief aus Trogen

Mit Brief vom 21. August dankten die Trogener Programmverantwortlichen Adrian Strazza und Damian Zimmermann für diese herausragende Spende. Das Diessenhofer Schülerteam habe «an andere Jugendliche gedacht und sich mit ihnen solidarisiert», schrieben sie anerkennend. Durch diese Spende werde mitgeholfen, Bildungsangebote für bedürftige Kinder in der Schweiz und im Ausland zu verwirklichen. «Nur wenn die Welt zusammenhält, können wir unser Ziel erreichen und sie etwas friedlicher machen in Diessenhofen, in der Schweiz und im Ausland», hiess es zusammenfassend im Brief. Mit dieser wunderbaren Rückmeldung aus Trogen kam ein herausragendes Ereignis des vergangenen Schuljahres zu seinem Abschluss.